



AYKUT KAYACIK

Foto © Ertan Erdemir

Aykut Kayacik (* 4. Dezember 1962 in Akhisar, Türkei) ist ein deutscher Schauspieler und Regisseur.

Kayacik lebt seit 1969 mit seinen türkischstämmigen Eltern in Deutschland. Er kam zufällig zur Schauspielerei. Nach seinem ersten Theaterworkshop bekam er ein Engagement beim Kinder- und Jugendtheater Schauburg in München angeboten, woraufhin er sein Architekturstudium abbrach. Ein Jahr später gründete er in Berlin mit mehreren Künstlern aus verschiedenen Bereichen seine eigene Theatergruppe „Tausend und eine Ausnahme“. Zudem nahm er Privatunterricht in Schauspiel, Sprecherziehung und Gesang. 1996 drehte er seinen ersten Kurzfilm „Guten Morgen Deutschland“ (mit Joachim Krol, Jochen Senf, Axel Pape u.a.), der auf über 50 Festivals weltweit gezeigt wurde. Sieben weitere Kurzfilme folgten. 1997 spielte er in der Baracke des Deutschen Theaters unter der Regie von Thomas Ostermeier und Valerie Blischenko.

Aus Film und Fernsehen ist er einem breiteren Publikum durch Produktionen wie „Otto, der Katastrophenfilm“, „Was tun, wenn's brennt?“, „Soloalbum“, „Süpersex“, „Evet, ich will“, „Willkommen in Almany“, „300 Worte Deutsch“, „Das kleine Gespenst“, „Inspektor Rolle“, „HUCK“, „BLOCKBUSTAZ“, mehrere „Tatort“-Folgen sowie den in Stuttgart spielenden Film „Willkommen bei Habib“ bekannt. Zudem übernahm er in der ersten Fernsehserie von Doris Dörrie, „Klimawechsel“, eine der Hauptrollen.

2007 gründete er mit zwei Partnern die Produktionsfirma „mpool“, die 2009 ihren ersten Kinofilm produzierte und außerdem die Türkeirechte von „Caveman“ übernahm, wobei Aykut Kayacik auch Regie führte. Regelmäßig spielt er im Tipi am Kanzleramt, im Theater am Kudamm und an der Komödie Düsseldorf. 2021 war er in Wien zu sehen. 2019 gestaltete er ein Firmen-Event für 1300 Personen, wobei Idee, Konzept, Drehbuch, Schauspiel, Regie und Moderation bei ihm lagen. Außerdem gründete er 2017 mit seiner Tochter die Firma „Vater & Tochter“. Die beiden fingen mit einem kleinen Elektro-Foodtruck an und produzieren inzwischen mit einer Fleischerei Wurst und Schinken.

Gemeinsam mit Saskia Vester hat er in 2023 die Komödie ZIEMLICH BESTE FEINDE geschrieben.